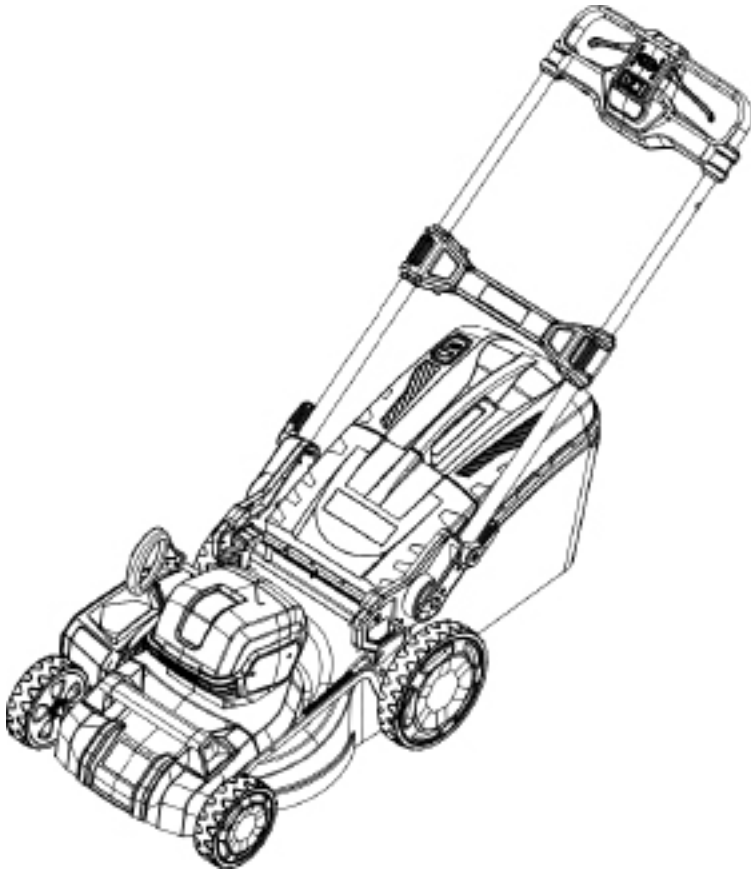




BLUEBIRD INDUSTRIES

Akku-Rasenmäher LM 22-46T



Produkt-Benutzerhandbuch
-Übersetzung der Originalanleitung-

Inhaltsverzeichnis

Warnung.....	1
Beschreibung des Umweltschutzes.....	1
Anleitung zur Verwendung des Handbuchs.....	1
Beschreibung der wichtigen Symbole.....	1
Warnhinweise.....	2
Spezifikationen.....	2
Bezeichnung der Teile.....	3
Verwendung der Schnellspannklemme.....	4
Montage des Grasfangsacks.....	4
Montage des hinteren Blocks.....	5
Montage des Seitenauswurfs.....	5
Einbau des Akkupacks und des Sicherheitsschlüssels.....	6
Einstellung der Schnitthöhe.....	6
Start/Stopp/automatischer Antrieb.....	7
Wartung der Klinge.....	7
Grasfangsack entleeren.....	8
Gebrauch und Wartung des Akkus.....	8
Sicherheitskennzeichnung und Vorsichtsmaßnahmen.....	9
Kundendienst.....	13
Erklärung.....	13
Diagramm der Bedeutung der Alarme.....	13

Sehr geehrte Benutzer:

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen hochwertige Produkte nach den Bedürfnissen unserer Kunden. Unsere Produkte zeigen eine ausgezeichnete Zuverlässigkeit, auch unter extremen Bedingungen. Das Unternehmen steht auch für exzellenten Service. Unsere professionellen Händler bieten Service und Unterstützung, um alle Fragen zu unseren Produkten zu klären. Vielen Dank für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen. Wir wünschen Ihnen eine angenehme Nutzungserfahrung.

Warnung



Lesen Sie alle Warnhinweise und Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch. Die Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen kann zu Stromschlägen, Bränden oder anderen schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen für zukünftige Nachschlagen auf.

Beschreibung des Umweltschutzes



Halten Sie sich strikt an die Gesetze und Vorschriften Ihres Landes bezüglich der Abfallentsorgung. Elektro- und Elektronikgeräte dürfen nicht als Hausmüll entsorgt werden. Geräte, Zubehör und Verpackungen sollten recycelbare Teile sein.



Geräte nicht in den Mülleimer werfen

Anleitung zur Verwendung des Handbuchs

Eignungsdokument

Anwendbarkeit der lokalen Sicherheitsvorschriften

Lesen, verstehen und aufbewahren Sie die relevanten Dokumente dieses Handbuchs.

- Anweisungen und Sicherheitsvorschriften für das Akkupack

Beschreibung der wichtigen Symbole



Dieses Symbol bedeutet, dass es zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.

Die Symbole der Betriebsarten zeigen an, dass schwere Verletzungen und Todesfälle vermieden werden können.

Die Betriebssymbole zeigen an, dass Schäden an Eigentum und Geräten vermieden werden können.

Warnzeichen

	Gefahr		Ziehen Sie den Schlüssel während der Montage, Reparatur und Reinigung der Maschine ab		Entsorgen Sie ausrangierte Maschinen nicht im Müll, sondern geben Sie sie an die Recyclingstelle ab.
	Um versehentliche Verletzungen zu vermeiden, müssen Benutzer das Benutzerhandbuch lesen, bevor sie die Maschine verwenden.		Berühren Sie die Klinge und scharfe Teile nicht mit Händen oder Füßen		Mähen Sie das Gras nicht auf Hängen mit mehr als 15° und an unebenen Stellen.
	Beim Betrieb der Maschine ist das Tragen einer Schutzbrille erforderlich.		Achten Sie auf Spritzer von Fremdkörpern beim Mähen des Grases.		Lassen Sie die Maschine nicht im Regen nass werden und lagern Sie sie nicht an einem feuchten Ort.
	Halten Sie beim Betrieb der Maschine mindestens 15 Meter Abstand zu umstehenden Personen.		Achten Sie auf Stromschläge.		Erst wenn alle Teile zum Stillstand gekommen sind, darf die Maschine berührt werden.

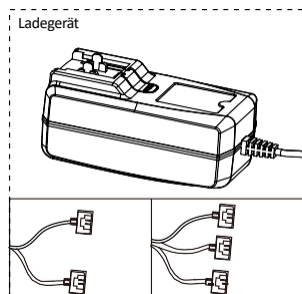
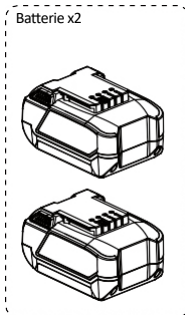
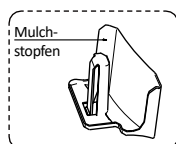
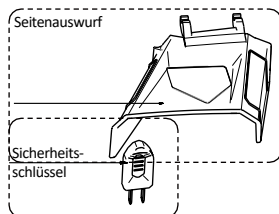
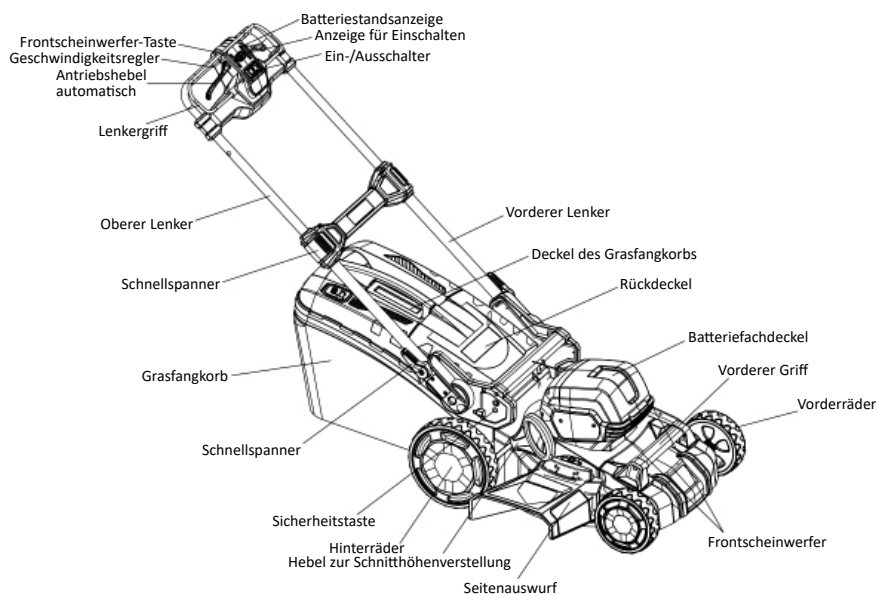
Spezifikationen

Modell	LM 22-46T
Maximale Spannung	21V
Nennspannung	18V
Akkukapazität	21V 5Ah×2
Geschwindigkeit	3600-4000RPM
Schnittdurchmesser	18"
Nennleistung	750W
Maximale Leistung	1800W
Schnitthöhe	25-75mm
Korbfassungsvermögen	50L
Selbstfahrgeschwindigkeit	0,8-1,5m/s
Nettogewicht	≈30,2kg

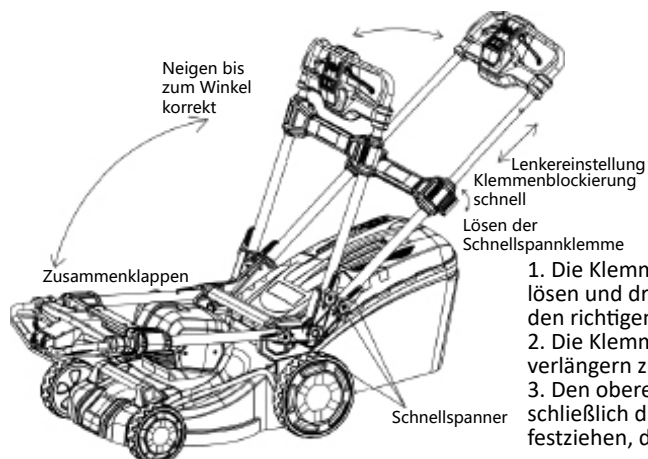
Teileliste

Teileliste:

1. Rasenmäher
2. Grasfangkorb
3. Seitenauswurf
4. Hinterer Block
5. Lithiumbatterie
6. Ladegerät
7. Sicherheitsschlüssel
8. Bedienungsanleitung



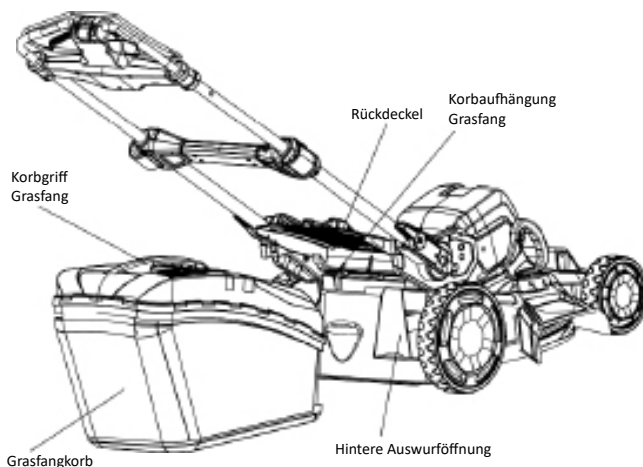
Verwendung des Schnellspanners



1. Die Klemmen des unteren Lenkers lösen und drehen, dann den Lenker auf den richtigen Winkel einstellen.
2. Die Klemmen lösen in der Mitte, um verlängern zu können den Lenker
3. Den oberen Lenker ausziehen und schließlich die mittleren Klemmen so festziehen, dass der Lenker fest sitzt.

Hinweis: Wenn die Maschine verstaut wird, kann die Schnellspannklemme an den oberen und unteren Lenkstangen zuerst gelöst werden, sodass die Lenkstangen geklappt werden können, was die Lagerung erleichtert.

Montage des Grasfangkorbs

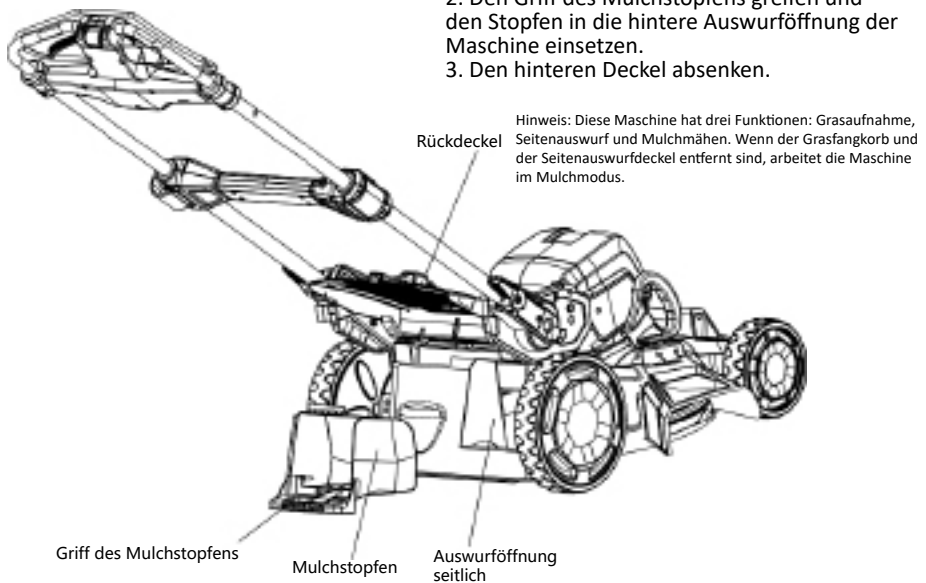


1. Den Deckel öffnen hinten.
2. Den Griff des Grasfangkorbs greifen und den Haken in die Aussparung auf der Rückseite einhängen.
3. Senken Sie den hinteren Deckel ab.

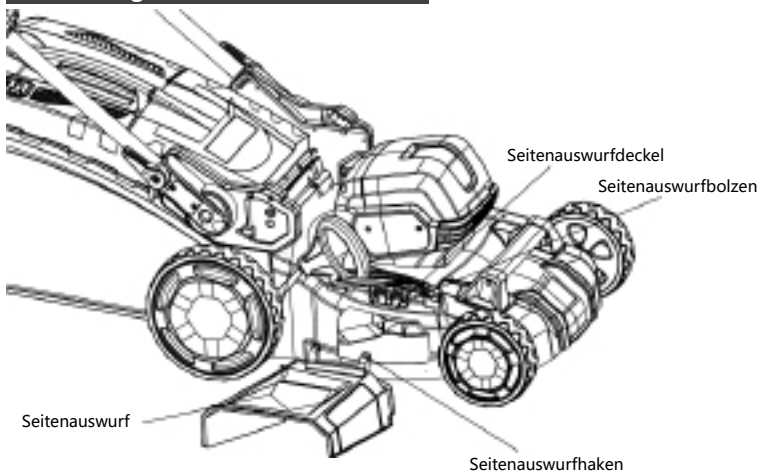
Hinweis: Vor dem Einbau des Grasfangkorbs den hinteren Block aus dem hinteren Auswurf entfernen.

Montage des Mulchstopfens

1. Den hinteren Deckel öffnen
2. Den Griff des Mulchstopfens greifen und den Stopfen in die hintere Auswurföffnung der Maschine einsetzen.
3. Den hinteren Deckel absenken.



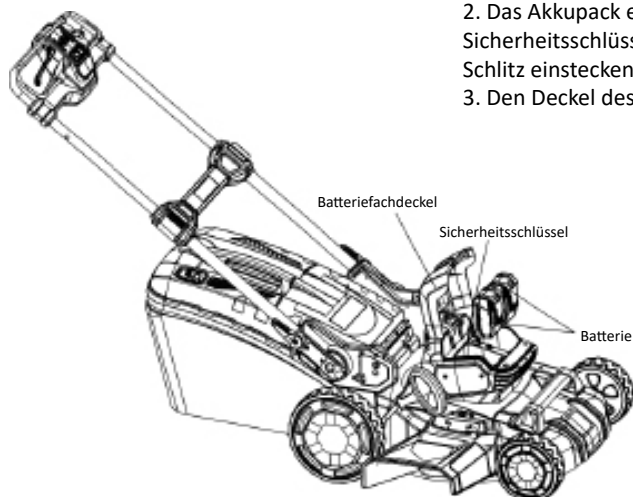
Montage des Seitenauswurfs



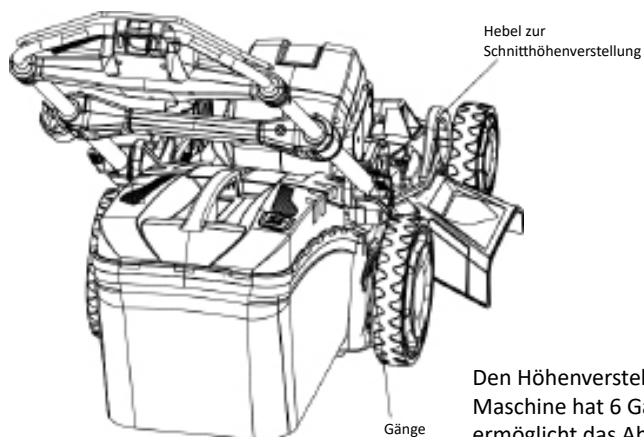
Öffnen Sie den Seitenauswurfdeckel.
Den Haken des Seitenauswurfs an der vorgesehenen Stelle befestigen.
Den Seitenauswurfdeckel absenken. Hinweis: Wenn der Grasfangkorb entfernt ist und der Mulchstopfen sowie der Seitenauswurf montiert sind, arbeitet die Maschine im Seitenauswurfmodus.

Montage des Akkupacks

1. Den Deckel des Batteriefachs öffnen.
2. Das Akkupack einsetzen. Den Sicherheitsschlüssel in den vorgesehenen Schlitz einstecken.
3. Den Deckel des Batteriefachs absenken.



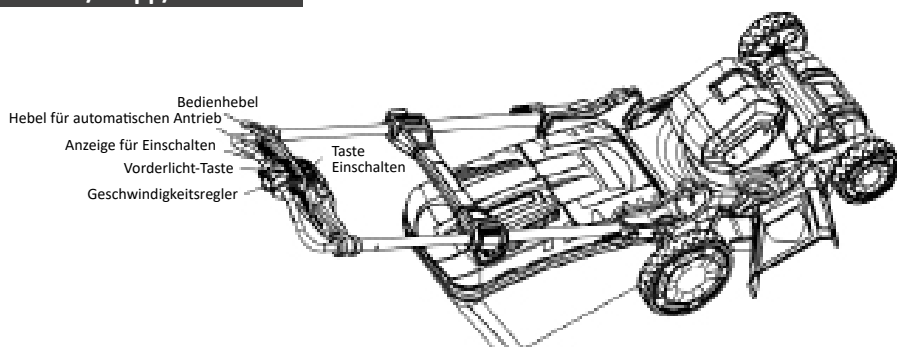
Schnitthöhenverstellung



Den Höhenverstellhebel greifen. Diese Maschine hat 6 Gänge: Die Vorwärtsverstellung ermöglicht das Absenken der Schnitthöhe. Die Rückwärtsverstellung ermöglicht das Anheben der Schnitthöhe.

Warnung: Beim Einstellen der Schnitthöhe den Schlüssel abziehen oder die Batterie entfernen, um Verletzungen zu vermeiden.

Start/Stopp/Antrieb



Die Maschine starten: Akkupack und Sicherheitsschlüssel einsetzen. Drücken Sie mit einer Hand den Einschaltknopf und mit der anderen Hand den Antriebshebel. Lassen Sie den Startknopf los und die Maschine schaltet sich ein.

Maschinenstopp: Antriebshebel loslassen.

Warnung: Wenn die Maschine nicht benutzt oder gelagert wird, Sicherheitsschlüssel und Akkupack entfernen.

Start des automatischen Antriebs:

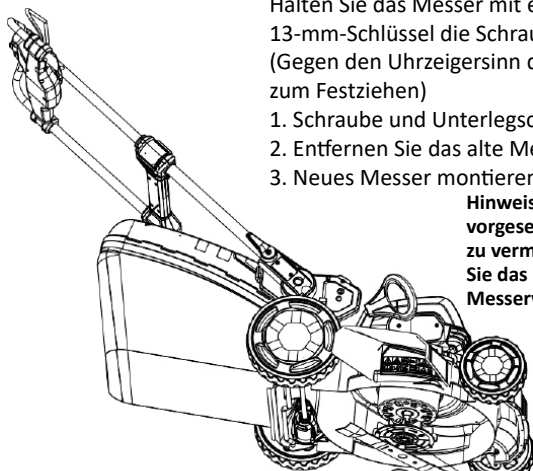
Akkupack und Sicherheitsschlüssel einsetzen

Den Einschaltknopf drücken

Den Hebel für den automatischen Antrieb drücken und die Maschine beginnt zu fahren.

Je nach Gewohnheit des Benutzers den Geschwindigkeitsregler drücken; die Fahrgeschwindigkeit der Maschine kann zwischen 0,8 m/s und 1 eingestellt werden. 5 m/s. Lassen Sie den Hebel für den „automatischen Antrieb“ los und die Maschine stoppt den Automatikbetrieb.

Klingenwechsel

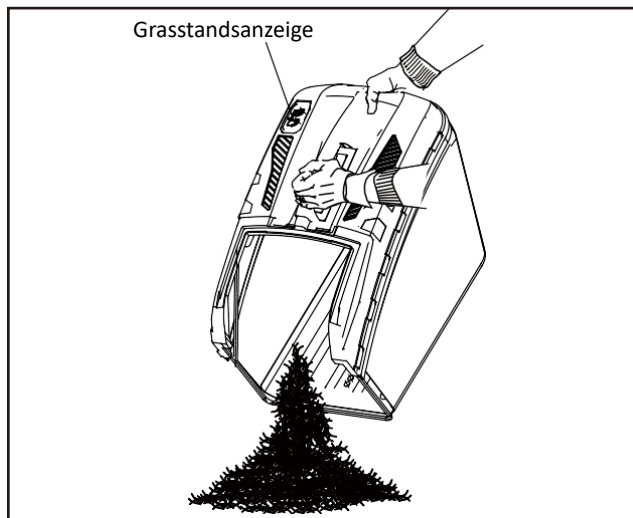


Halten Sie das Messer mit einer Hand fest und lösen Sie mit einem 13-mm-Schlüssel die Schraube, dann entfernen Sie die Schraube. (Gegen den Uhrzeigersinn drehen zum Lösen, im Uhrzeigersinn zum Festziehen)

1. Schraube und Unterlegscheibe entfernen.
2. Entfernen Sie das alte Messer.
3. Neues Messer montieren.

Hinweis: Bitte verwenden Sie das dafür vorgesehene Messer. Gefahr: Um Gefahren zu vermeiden, entfernen Sie den Akku, bevor Sie das Messer austauschen. Warnung: Beim Messerwechsel Schutzhandschuhe tragen.

Grasfangkorb entleeren

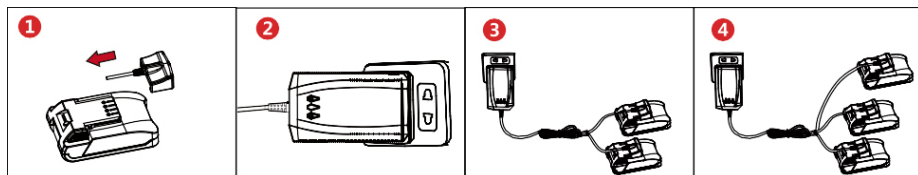


- Nach einer gewissen Betriebszeit kann die Anzeige für die Kapazität des Grasfangkorbs geöffnet werden, um den Füllstand zu überprüfen.

Hinweis: Wenn der Grasfangkorb voll ist, bitte rechtzeitig entleeren. Wenn der Grasfangkorb beschädigt ist, rechtzeitig ersetzen.

Gebrauch und Wartung der Batterie

➤ Batterie aufladen



1. Legen Sie die Batterie flach hin und stecken Sie den Batteriestecker ein, wie in Abbildung 1 gezeigt.
2. Stecken Sie den Netzstecker des Ladegeräts in die Steckdose.
3. Leuchtet die Ladeanzeige rot, wird die Batterie geladen; leuchtet sie grün, ist der Ladevorgang abgeschlossen.

➤ Im Falle einer Störung muss entsprechend dem auf dem Display angezeigten Fehlercode gehandelt werden. Fehlermeldung:

Fehlermeldung:

Wenn Sie das Produkt verwenden und auf dem Bildschirm der folgende Code erscheint, können Sie es entsprechend der jeweiligen Fehlermeldung reparieren oder behandeln.

Diagramm der Alarmbedeutungen				
Alarminhalt	Anzahl der Board-Blinksignale	Anzahl der Board-Aufrufe	LCD-Anzeigefehler	Weitere Anweisungen
Kein Fehler	0	0	E00	
Unfallverhütung und -schutz	1	1	E01	
Stromsensorfehler	2	6	E02	
Das MOS-Rohr ist beschädigt.	3	6	E03	
Schutz vor Stromspitzen/Mittelstrom	5	5	E05	
Maschine blockiert/gestoppt	6	3	E06	
Phasenfehler	7	4	E07	
Unterspannung/Überspannung	8	1	E08	
Übertemperatur MOS/Chip	9	6	E09	
EEPROM-Fehler	11	6	E11	
Phasenerkennung fehlgeschlagen	12	4	E12	
Programmierfehler	13	6	E13	
Kommunikationsfehler zwischen Hauptplatine und Batteriepack	17	10	E17	

Hinweis: E14: definiert, Schutz nicht implementiert. E15: definiert, dient nur als Erinnerung, implementiert aber keinen Schutz, und das Display gibt fünfmal pro Minute einen Signalton aus;

Sicherheitskennzeichnung und Vorsichtsmaßnahmen

1.1 Das Gerät muss mit den folgenden Bewertungsinformationen gekennzeichnet sein:

Nennspannung oder Nennspannungsbereich in Volt (V): Für Geräte, die für Stern-Dreieck-Schaltungen vorgesehen sind, müssen zwei Nennspannungen angegeben werden (z. B. 230/400V). Wenn ein Gerät mit einem Spannungsbereich gekennzeichnet ist, der die Anforderungen dieses Abschnitts erfüllt, kann auch eine einzelne Spannung oder ein niedrigerer Spannungsbereich innerhalb dieses Bereichs angegeben werden. Das Symbol für die Art der Stromversorgung muss unmittelbar nach der Nennspannung angegeben werden, außer bei Drehstromgeräten, die auch mit Einphasenstrom betrieben werden können. Hinweis: Weder die Nennfrequenz noch der Nennfrequenzbereich müssen angegeben werden. Nennleistung in Watt (W) oder Kilowatt (kW) bzw. Nennstrom in Ampere (A): Die auf den Geräten angegebenen Werte für die Eingangsleistung oder den Nennstrom beziehen sich auf die Summe der maximalen Eingangsleistung oder die Summe des maximalen Stroms, der gleichzeitig im externen Stromkreis fließen kann. Wenn ein Bauteil des Geräts austauschbar ist (wie eine Sicherung oder ein anderes vom Steuergerät ausgewähltes Bauteil), entspricht die Nenn-Eingangsleistung oder der Nennstrom dem maximalen Wert, der während des Betriebs des Geräts mit diesem Bauteil auftreten kann. Schutzklassensymbole (nur für Geräte der Klasse II): Geräte der Klasse II müssen mit dem Symbol für die Schutzklasse gekennzeichnet sein. Es ist jedoch nicht erforderlich, den Schutzgrad gegen das Eindringen von Wasser (IP-Code) anzugeben, wenn „IPX0“ angegeben ist, was bedeutet, dass kein Schutz gegen das Eindringen von schädlichem Wasser besteht.

Wenn die erste Ziffer des IP-Codes weggelassen wird, muss sie durch den Buchstaben „X“ ersetzt werden (z. B. bedeutet „IPX5“ Schutz gegen Spritzwasser).

1.2 Das Gerät muss mit einem der folgenden Sicherheitshinweise gekennzeichnet sein:



Warnung – Um das Verletzungsrisiko zu verringern, muss der Benutzer die Bedienungsanleitung lesen“;

ISO7010:2011 Kennzeichnung M002;

Geeignete Symbole:

Es müssen die in den Teilen 2, 3 und 4 der entsprechenden Vorschriften angegebenen Symbole verwendet werden.

Warnhinweise:

Wird das Wort „Warnung“ verwendet, muss es in Fettdruck mit einer Mindesthöhe von 24 mm geschrieben werden. Außerdem darf es keine Trennung zwischen dem Wort „Warnung“ und dem Spruch (Warnhinweis) oder dem grafischen Symbol sowie der Seriennummer 123 von GB/T16273.1-2008 geben.

Sprüche:

Werden Sprüche (Warnsätze) verwendet, außer wenn sie in der „Bedienungsanleitung“ im „Betriebshandbuch“ oder in der „Benutzeranleitung“ angegeben sind, muss der Text des Spruchs genau wie vorgeschrieben und in der festgelegten Reihenfolge geschrieben werden.

Zusätzliche Symbole:

Wenn zusätzliche Symbole verwendet werden, müssen sie der Norm ISO7010 entsprechen oder so gestaltet sein, dass sie die Vorschriften GB/T28932 oder GB/T2893.3 erfüllen.

1.3 Das Werkzeug muss mit den folgenden zusätzlichen Informationen gekennzeichnet sein:

Firmenname und Adresse des Herstellers:

Der Firmenname, die Adresse und die Kontaktdaten des Herstellers oder seines autorisierten Vertreters müssen klar und leicht auffindbar sein.

Die mindestens erforderlichen Informationen umfassen: Land, Region, Stadt und Postleitzahl (falls vorhanden). Diese Informationen sind ausreichend, um sicherzustellen, dass der Hersteller kontaktiert werden kann.

Ursprungsland:

Das Ursprungsland des Produkts muss deutlich angegeben werden. Die Überprüfung dieser Information kann durch Beobachtung und Messung erfolgen.

Name des Werkzeugs:

Die Bedienungsanleitung muss den Namen des Werkzeugs angeben, zum Beispiel „Elektrobohrmaschine“ oder „Hobel“.

Der Name des Werkzeugs kann auch in Form eines Codes angegeben werden.

Name oder Typ der Serie (Modell):

Es muss der Name oder Typ der Serie angegeben werden, der die technische Identifizierung des Produkts ermöglicht. Dies kann aus Buchstaben und/oder Zahlen bestehen oder mit dem Namen des Werkzeugs kombiniert werden.

Hinweis: Der Name oder Typ der Serie wird auch als „Modell“ bezeichnet.

Herstellungsdatum:

Es muss mindestens das Herstellungsdatum oder ein Herstellercode angegeben werden, der das Produktionsjahr des Produkts identifiziert.

Es ist wichtig, dass die hinzugefügten Hinweise nicht irreführend sind.

Vom Endanwender montierte Geräte:

Für Geräte, die vom Endkunden aus Einzelteilen zusammengebaut werden, muss jedes Teil oder jede Verpackung mit einem Logo gekennzeichnet sein, das das Gewicht angibt, wenn es 25 kg übersteigt (z. B. „> 25 kg“).

1.4 Allgemeiner Sicherheitshinweis für Elektrowerkzeuge

Achtung!

Lesen Sie vor der Verwendung von Elektrowerkzeugen alle Sicherheitswarnungen, Abbildungen und bereitgestellten Anweisungen. Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Stromschlägen, Verletzungen oder schweren Schäden führen.

Bewahren Sie alle Warnhinweise und Anweisungen für zukünftige Nachschlagezwecke auf.

Der Begriff „Elektrowerkzeuge“ in diesen Hinweisen bezieht sich sowohl auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Kabel) als auch auf akkubetriebene Werkzeuge (ohne Kabel).

a) Sicherheit des Arbeitsplatzes Halten Sie den Arbeitsplatz sauber und gut beleuchtet. Eine unordentliche oder schlecht beleuchtete Umgebung kann Unfälle verursachen. Verwenden Sie Elektrowerkzeuge nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen. Vermeiden Sie die Verwendung in Gegenwart von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Stäuben. Von Elektrowerkzeugen erzeugte Funken können Brände oder Explosionen verursachen. Halten Sie Unbeteiligte (insbesondere Kinder) fern, während Sie Elektrowerkzeuge verwenden. Ablenkung kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über das Werkzeug verlieren und Unfälle verursachen.

b) Elektrische Sicherheit

1. Der Stecker des Elektrowerkzeugs muss zur Steckdose passen. Verändern Sie niemals den Stecker. Elektrowerkzeuge, die eine Erdung benötigen, dürfen nicht mit Adaptersteckern verwendet werden. Die Verwendung von unveränderten Steckern und passenden Steckdosen verringert das Risiko von Stromschlägen.
2. Vermeiden Sie den Kontakt mit geerdeten Oberflächen (wie Rohren, Heizkörpern und Kühlschränken). Wenn Ihr Körper mit einer geerdeten Oberfläche in Kontakt kommt, erhöht sich das Risiko eines Stromschlags.
3. Setzen Sie Elektrowerkzeuge niemals Regen oder Feuchtigkeit aus. Das Eindringen von Wasser in die Werkzeuge erhöht das Risiko von Stromschlägen erheblich.
4. Beschädigen Sie niemals das Netzkabel. Verwenden Sie das Kabel nicht zum Ziehen, Abziehen oder Bewegen des Werkzeugs. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder beweglichen Teilen. Ein beschädigtes oder eingeklemmtes Kabel kann das Risiko eines elektrischen Schlags erhöhen.
5. Elektrowerkzeuge im Freien: Wenn Elektrowerkzeuge im Außenbereich verwendet werden, immer ein für den Außeneinsatz geeignetes Verlängerungskabel verwenden. Für den Außeneinsatz konzipierte Kabel verringern das Risiko eines Stromschlags.
6. Verwendung in feuchter Umgebung Wenn es unvermeidlich ist, Elektrowerkzeuge in feuchter Umgebung zu verwenden, muss das Werkzeug an eine Stromquelle mit Fehlerstromschutzschalter (RCD) angeschlossen werden. Die Verwendung eines RCD verringert das Risiko von Stromschlägen. Hinweis: Der Begriff „Fehlerstromschutzschalter (RCD)“ kann durch „Differenzstromschutzschalter (GFCI)“ oder „Erdschluss-Schutzschalter (ELCB)“ ersetzt werden.

C) Persönliche Sicherheit

1. Bleiben Sie konzentriert und aufmerksam: Achten Sie auf das, was Sie tun, und verwenden Sie keine Elektrowerkzeuge, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Substanzen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ablenkung kann zu schweren Verletzungen führen.
2. Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung: Tragen Sie immer eine Schutzbrille und bei Bedarf eine Staubmaske. Rutschfeste Schuhe, Schutzhelme, Gehörschutz und andere Schutzausrüstungen verringern das Verletzungsrisiko.
3. Unbeabsichtigtes Starten verhindern: Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet ist, bevor Sie das Netzteil oder den Akku anschließen oder das Werkzeug handhaben. Dies verhindert das unbeabsichtigte Starten des Werkzeugs.
4. Entfernen Sie Schlüssel und Zubehör vor der Verwendung: Schalten Sie niemals ein Werkzeug ein, wenn noch Schlüssel oder Einstellwerkzeuge angebracht sind. Diese Gegenstände können Verletzungen verursachen.
5. Strecken Sie die Hände nicht zu weit aus: Achten Sie auf Ihr Gleichgewicht und die Unterstützung des Körpers, um die Kontrolle über das Werkzeug zu behalten. Dies ist besonders in unvorhergesehenen Situationen wichtig.
6. Tragen Sie geeignete Kleidung: Tragen Sie keine weite Kleidung oder Accessoires, die sich in beweglichen Teilen verfangen könnten. Lange Haare oder weite Kleidung können in die beweglichen Teile des Werkzeugs geraten.

7. Verwenden Sie die Staubabsaugsysteme ordnungsgemäß: Wenn das Werkzeug über ein Staubabsaugsystem verfügt, stellen Sie sicher, dass es richtig angeschlossen ist und gut funktioniert. Die Verwendung des Staubsammlers verringert das Risiko von Verletzungen durch herumfliegende Partikel.

8. Ignorieren Sie die Sicherheitsrichtlinien nicht: Werden Sie nicht zu nachlässig im Umgang mit Elektrowerkzeugen. Das Ignorieren von Vorsichtsmaßnahmen kann zu schweren Verletzungen führen.

D) Verwendung und Vorsichtsmaßnahmen für Elektrowerkzeuge

1. Zwingen Sie das Werkzeug nicht: Verwenden Sie immer das richtige Elektrowerkzeug für jeden Zweck. Die Wahl des richtigen Werkzeugs verbessert die Effizienz und die Arbeitssicherheit.
2. Wenn der Schalter nicht funktioniert, verwenden Sie das Werkzeug nicht: Wenn sich der Schalter des Werkzeugs nicht richtig ein- oder ausschalten lässt, ist das Werkzeug gefährlich und muss repariert werden.
3. Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen vornehmen oder Zubehör wechseln: Ziehen Sie immer den Stecker oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Einstellungen vornehmen oder Zubehör austauschen. Dies verhindert ein unbeabsichtigtes Starten.
4. Bewahren Sie Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf: Lassen Sie Elektrowerkzeuge niemals unbeaufsichtigt an Orten, an denen Kinder sie finden könnten. Lassen Sie ungeübte Personen die Werkzeuge nicht benutzen. Elektrowerkzeuge sind gefährlich in den Händen von Personen, die mit den Sicherheitsanweisungen nicht vertraut sind.
5. Wartung von Elektrowerkzeugen und deren Zubehör: Überprüfen Sie, ob bewegliche Teile richtig eingestellt oder blockiert sind, kontrollieren Sie die Teile auf Schäden und andere Bedingungen, die den Betrieb der Elektrowerkzeuge beeinträchtigen. Wenn beschädigt, müssen Elektrowerkzeuge vor der Verwendung repariert werden. Viele Unfälle werden durch Elektrowerkzeuge verursacht, die sich in schlechtem Wartungszustand befinden.
6. Halten Sie das Schneidwerkzeug scharf und sauber. Gut gepflegte Werkzeuge mit scharfen Kanten blockieren nicht so leicht und sind einfach zu kontrollieren.
7. Wählen Sie den Kopf des Elektrowerkzeugs, das Zubehör und die Werkzeuge gemäß der Bedienungsanleitung aus und berücksichtigen Sie die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Einsatz von Elektrowerkzeugen für Arbeiten, die nicht ihrem Zweck entsprechen, kann zu gefährlichen Situationen führen.
8. Halten Sie den Griff und die Grifffläche trocken und sauber und verschmutzen Sie sie nicht mit Fett. Im Falle eines Unfalls gewährleistet ein rutschiger Griff nicht die Sicherheit des Griffs und die Kontrolle über das Werkzeug.

1.5 Wartung

1. Lassen Sie das Fachpersonal für Wartung die gleichen Ersatzteile zur Reparatur der Elektrowerkzeuge verwenden. So wird die Sicherheit der reparierten Elektrowerkzeuge gewährleistet.
2. Reparieren Sie niemals eine beschädigte Batterie, die Batterie darf nur vom Hersteller oder dessen autorisiertem Wartungsdienst repariert werden.
3. für Akkuwerkzeuge:
 - a. eine Beschreibung der Lade-Temperaturgrenzen des Akkupacks, der Verwendung des Geräts und des Akkupacks sowie der Lagerung und des empfohlenen Lade-Temperaturbereichs,
 - b. Für Akkuwerkzeuge, die herausnehmbare oder geteilte Akkupacks verwenden, gibt es eine Klassennummer, eine Seriennummer oder eine Seriennummer. Geben Sie entsprechend eine Beschreibung des geeigneten Akkupacks an, z. B. nach Klassennummer, Seriennummer oder entsprechend zur Angabe der Beschreibung des geeigneten Ladegeräts.



Kundendienst

Bei Problemen während der Nutzung setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit uns in Verbindung (Kontaktinformationen siehe letzte Seite). Wir haben Fachpersonal, das Ihre Fragen und Probleme beantwortet, damit qualifiziertes Wartungspersonal exakt die gleichen Ersatzteile zur Reparatur der Elektrowerkzeuge verwendet, um die Sicherheit des Produkts zu gewährleisten.



Erklärung

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, technische Verbesserungen an den in diesem Handbuch beschriebenen Produkten vorzunehmen; bitte haben Sie Verständnis für etwaige Änderungen! Im Falle von Abweichungen zwischen der grafischen Darstellung und der textlichen Beschreibung in diesem Handbuch und dem tatsächlichen Objekt gilt das tatsächliche Objekt!

➤ **Im Falle einer Störung muss entsprechend dem auf dem Display angezeigten Fehlercode gehandelt werden. Fehlermeldung:**

Fehlermeldung:

Wenn Sie das Produkt verwenden und auf dem Bildschirm der folgende Code erscheint, können Sie es entsprechend der jeweiligen Fehlermeldung reparieren oder behandeln.

Bedeutung der Alarme		
Alarminhalt	LCD-Anzeigefehler	Weitere Beschreibung
Es liegt ein einphasiger oder mehrphasiger Kurzschluss an der oberen Brücke des Steuer-MOS des BLDC vor	E1	
Die obere Brücke der Phase U des Steuer-MOS des BLDC hat einen Unterbrechungsfehler oder die untere Brücke der Phase U hat einen Kurzschluss.	E2	
Die UV-Phasenleitung des Antriebs-MOS des BLDC hat einen Unterbrechungsfehler oder die untere Brücke der Phase V hat einen Kurzschluss.	E3	
Die UW-Phasenleitung des Antriebs-MOS des BLDC hat einen Unterbrechungsfehler oder die untere Brücke der Phase W hat einen Kurzschluss.	E4	
Die obere Brücke der Phase V des Steuer-MOS des BLDC hat einen Unterbrechungsfehler oder die untere Brücke der Phase V hat einen Kurzschluss.	E5	
Die VW-Phasenleitung des Antriebs-MOS des BLDC hat einen Unterbrechungsfehler oder die untere Brücke der Phase W hat einen Kurzschluss.	E6	
Die obere Brücke der Phase W des Antriebs-MOS des BLDC hat einen Unterbrechungsfehler oder die untere Brücke der Phase W hat einen Kurzschluss.	E7	
Die Batteriespannung ist anormal (Kommunikationsübertragung)	E8	
Die Batterietemperatur ist anormal (Kommunikationsübertragung)	E9	
Reserveausgabe	E10	
Der BDCM-Busstrom weist ein Überstromphänomen auf	E11	
Niedrige Batteriespannung	E12	
Hohe Batteriespannung	E13	
BLDC hat das Rotorblockierphänomen	E14	
Der BLDC-Busstrom weist ein Überstromphänomen auf	E15	
Der BLDC-Busstrom hat einen Kurzschluss	E16	
BLDC-MOS weist ein Übertemperaturphänomen auf	E17	
Der Motor weist ein Übertemperaturphänomen auf	E18	
Die AD-Erfassung ist eine außergewöhnliche Arbeit	E19	
Es gibt einen erzwungenen Wechsel zwischen den BLDC-Phasen	E20	
Die Batterie ist angeschlossen, nachdem der Startschalter gedrückt wurde	E21	
Reserveausgabe	E22	

Reserveausgabe	E23	
Reserveausgabe	E24	
Reserveausgabe	E25	
Fehler bei der Erkennung der Hardware-Einschaltung: PC-Fehler	E26	
Fehler bei der Erkennung der Hardware-Einschaltung: AD-Fehler	E27	
Fehler bei der Erkennung der Hardware-Einschaltung: Watchdog-Reset	E28	
Fehler bei der Erkennung der Hardware-Einschaltung: IO-Registerfehler	E29	
Fehler bei der Erkennung der Hardware-Einschaltung: Interrupt-Fehler	E30	
Fehler bei der Erkennung der Hardware-Einschaltung: Taktfehler	E31	
Fehler bei der Erkennung des Hardware-Zyklus: PC-Fehler	E32	
Fehler bei der Erkennung des Hardware-Zyklus: CPU-Fehler	E33	
Hardware-Zyklus-Erkennungsfehler: ROM-Fehler	E34	
Fehler bei der Erkennung des Hardware-Zyklus: RAM-Fehler	E35	
Fehler bei der Erkennung des Hardware-Zyklus: Stacküberlauf-Fehler	E36	
Die Batterie ist beschädigt;	E37	
Die U/V-Phase des BLDC hat einen Kurzschluss	E38	
BLDC-Phase U/Phase W hat einen Kurzschluss	E39	
BLDC-Phase V/Phase W hat einen Kurzschluss	E40	
Der Fahrregler E198 weist ein Überspannungsphänomen auf	E198	
Der Fahrregler E199 weist ein Unterspannungsphänomen auf	E199	
Die Kommunikation zwischen dem Panel E200 und der Hauptklinge ist außergewöhnlich	E200	
Der Motor weist ein Übertemperaturphänomen auf	Selbstfahrender Fehler	
Der Motor-Hall ist normal	Selbstfahrender Fehler	
Die Motorverbindung ist normal	Selbstfahrender Fehler	

EC DECLARATION OF CONFORMITY - HERSTELLERERKLÄRUNG-DECLARATION 'CE' DE CONFORMITE - DECLARACION DE CONFORMIDAD - DICHIARAZIONE DI CONFORMITA' EUROPEA - GELUKVORMIGHEIDSVERKLARING - EC DEKLARATION I OVERENSSTEMMELSE - DECLARAÇÃO CE DE CONFORMIDADE - EY ILMOTUS - FORSAKRAN OM OVERENSSTEMMELSE - BEKREFTENDE EU ERKLÆRING - ΔΗΛΩΣΗ ΕΚ ΣΥΜΜΟΡΦΩΣΗΣ - EUROPEJSKA DEKLARACJA ZGODNOSCI

1) MANUFACTURER – HERSTELLER – FABRICANT – FABRICANTE – COSTRUTTORE – CONSTRUCTEUR – PRODUCTENT – FABRICANTE – VALMISTAJA – TILLVERKARE – FABRIKANT – Κατασκευαστής – PRODUCTENT:
Blue Bird Industries Fabbrica Motori SRL
Via Due Camini 19, 36010 Zanè (VI), Italia

2) DESCRIPTION OF THE MACHINERY – BESCHREIBUNG DER MASCHINE – DESCRIPTION DE LA MACHINE – DESCRIPCION DE LA MAQUINARIA – DESCRIZIONE DELLA MACCHINA – BESCHRIJVING VAN DE MACHINE – BESKRIVELSE AF MASKINEN – DESCRIÇÃO DA MAQUINA – KONEEN NIMITYS – MATERIELSLAG – BESKRIVELSE AV MASKINERIET – ΠΕΡΙΓΡΑΦΗ ΤΩΝ ΜΗΧΑΝΩΝ – OPIS MASZYN:
RASAERBA A BATTERIA – CORDLESS LAWN MOWER

a) MAKE – FABRIKAT – MARQUE – MARCA – MARCA – MERK – MÆRKE – MARCA – MERKKI – FABRIKAT – FABRIKANT – MAPKA – MARKA:
BLUE BIRD

b) TYPE / TYP / TYPE / TIPO / TIPO / TYPE / TYPE / TIPO / MALLI / TYPBE / TYPE / ΤΥΠΟΣ / TYP:
LM 22-46T

2000/14/EC (2005/88/EC) – Livelli di potenza sonora come da allegato V – Sound Power Levels performed per annex V	
TIPO	Livelli di Potenza Sonora Misurata / Livelli di Potenza Sonora Garantita LWA Sound Power Levels Measured / Sound Power Level Guaranteed LWA (dB)
LM 22-46T	89 / 96

c) Il prodotto è conforme alle direttive - The product complies with the directives - Das Produkt entspricht den Richtlinien - Le produit est conforme aux directives - El producto cumple con las directivas :

- 2006/42/EC – 2014/30/EU – 2000/14/EC (2005/88/EC) – 2011/65/EU

d) REFERENCE TO STANDARDS/HARMONIZED STANDARDS - VERWEIS AUF NORMEN/HARMONISIERTE NORMEN - REFERENCE AUX NORMES/NORMES HARMONISEES - REFERENCIA A ESTANDARES/ESTANDARES ARMONIZADOS - RIFERIMENTO ALLE NORME/NORME ARMONIZZATE - REFERENTIE NAAR STANDAARDEN/GEHARMONISEERDE STANDAARDEN - REFERENCE TIL STANDARDER/HARMONISEREDE STANDARDER - REFERENCIA AS NORMAS/NORMAS HARMONIZADAS - VITTAUS STANDARDEIHIN/YHTIEISIN STANDARDEIHIN - REFERERANDE TILL STANDARDER/HARMONISERADE STANDARDER - HENVISNING TIL STANDARD/FELLES STANDARD - ΑΝΑΦΟΡΑ ΣΕ ΠΡΟΤΥΠΑ/ΕΝΑΡΜΟΝΙΣΜΕΝΑ ΠΡΟΤΥΠΑ - ODNIESIENIE DO NORM/NORM ZHARMONIZOWANYCH:

EN 62481-1:2015/A11:2022
EN IEC 62841-4-3:2021/A11:2021

e) Il caricabatterie (mod. KH50-2102380-2E) è stato fabbricato e distribuito in conformità con le seguenti direttive: 2014/35/EU, 2014/30/UE e 2011/65/UE
The charger (mod. KH50-2102380-2E) has been manufactured and put on the market in accordance with the following directives: 2014/35/EU, 2014/30/UE and 2011/65/UE
Das Ladegerät (mod. KH50-2102380-2E) wurde gemäß den folgenden Richtlinien hergestellt und vertrieben: 2014/35/EU, 2014/30/UE e 2011/65/UE
Le chargeur (mod. KH50-2102380-2E) a été fabriqué et distribué conformément aux directives suivantes: 2014/35/EU, 2014/30/UE e 2011/65/UE
El cargador (mod. KH50-2102380-2E) fue fabricado y distribuido de acuerdo con las siguientes directivas: 2014/35/EU, 2014/30/UE e 2011/65/UE

Importato da - Imported by - Eingeführt von - Importé par - Importado por:



BLUE BIRD INDUSTRIES – FABBRICA MOTORI s.r.l.
ZANÈ (VI) – ITALIA 28-04-2023
The chairman – Der vorsitzender – Le président – El presidente – Il presidente – De voorzitter – Daglig leder – O presidente – Toimitusjohtaja – Verkställande direktör – Administrerende direktør – Ο ΠΡΟΕΔΡΟΣ – Prezes

VANDA VITELLA

- (GB) Technical documentation maintained by
(F) Documentation technique maintenue par
(I) Documentazione tecnica conservata da
(DK) Teknisk dokumentation tilhåndhalden av
(FI) Teknisten asiakirjojen ylläpitäjä
(NO) Teknisk dokumentasjon vedlikeholdt av

(D) Technische Dokumentation aktualisiert durch
(E) Documentacion tecnica mantenida por
(NL) Technische documentatie onderhouden door
(P) Documentação tecnica mantida por
(SE) Teknisk dokumentation tillhandhållen av
(GR) τεχνικό φάκελο που τηρείται από

BLUE BIRD INDUSTRIES – FABBRICA MOTORI s.r.l.

VANDA VITELLA



BLUE BIRD INDUSTRIES Fabbrica Motori s.r.l.

Via Due Camini, 19

36010 ZANÉ ITALIA

Tel. 0445 314138

Fax 0445 314225

www.bluebirdind.com